

INHALTSVERZEICHNIS

1	Geltungsbereich	seite 1
2	Vertragsgegenstand	seite 1
3	Vertragsschluss; Laufzeit	seite 2
4	Vergütung, Geld-zurück-Garantie	seite 2
5	Leistungen von 12 Apostel	seite 3
6	Pflichten des Restaurants	seite 3
7	Nutzungsrechte	seite 4
8	Exklusivität	seite 4
9	Gewährleistung; Haftung	seite 4-5
10	Schlussbestimmungen	seite 5

1. Geltungsbereich

- 1.1 Die nachfolgenden Bedingungen gelten für Verträge zwischen 12 Apostel und Restaurants über Software- und Marketingleistungen.
- 1.2 Entgegenstehende Geschäftsbedingungen des Restaurants finden keine Anwendung, außer 12 Apostel stimmt diesen ausdrücklich zu.

2. Vertragsgegenstand

- 2.1 12 Apostel erstellt für das Restaurant eine Webseite einschließlich der Einbindung eines Bestellsystems (Widget). Das Widget ermöglicht die Annahme von Bestellungen zur Lieferung und Abholung von Speisen sowie Tischreservierungen.
- 2.2 Weiterhin erbringt 12 Apostel für das Restaurant Marketingleistungen. Zu den Marketingleistungen gehören die Optimierung der Webseite für die Suchmaschine von Google und die Einbindung des Restaurants in das von 12 Apostel betriebene Online-Portal bzw. in die Mobile-App „Schlemmerbox24“.
- 2.3 Im Gegenzug verpflichtet sich das Restaurant, die vereinbarte Vergütung zu zahlen und die Mitwirkungsleistungen zu erbringen.

3. Vertragsschluss; Laufzeit

- 3.1 Verträge werden durch beidseitige Unterschrift auf einem Vertragsformular geschlossen. Beide Vertragsparteien erhalten eine Ausfertigung der Vertragsurkunde.
- 3.2 Sofern nicht anders vereinbart, werden Verträge für die Dauer von einem Jahr geschlossen und verlängern sich um weitere 12 Monate, wenn sie nicht mit einer Frist von drei Monaten gekündigt wird. Die Kündigung muss per Briefpost oder E-Mail erfolgen.
- 3.3 12 Apostel hat ein Sonderkündigungsrecht, wenn Dienstleister von 12 Apostel ihren Geschäftsbetrieb einstellen. Im Falle einer Kündigung werden beide Vertragsparteien von ihren zukünftigen Leistungspflichten befreit. 12 Apostel wird bereits erhaltene Vorauszahlungen für zukünftige Zeiträume erstatten. Eine Erstattung von Zahlungen für bereits erbrachte Leistungen bis zur Kündigung erfolgt nicht.
- 3.4 Im Falle einer Vertragsbeendigung wird die Webseite gelöscht. Die Domain verbleibt im Eigentum von 12 Apostel und kann weiter von 12 Apostel genutzt werden.

4. Vergütung, Geld-zurück-Garantie

- 4.1 Es gilt die im Vertrag vereinbarte Vergütung. Einrichtungsgebühren sind unmittelbar nach Vertragsschluss zur Zahlung fällig. Laufende Gebühren sind jeweils im Voraus zu dem vertraglich vereinbarten Starttermin fällig. Das Restaurant ist verpflichtet, ein SEPA-Lastschriftmandat zu erteilen, soweit nicht anders vereinbart.
- 4.2 12 Apostel schuldet keinen bestimmten Werbeerfolg, insbesondere schuldet 12 Apostel kein bestimmtes Ranking in Ergebnislisten von Suchmaschinen und keine bestimmte Anzahl von Bestellungen oder das Erreichen von Mindestumsätzen.
- 4.3 Sofern im Einzelfall vereinbart, gewährt 12 Apostel dem Restaurant eine Geld-zurück-Garantie, wenn bestimmte Umsätze nicht erreicht werden. Die Geld-zurück-Garantie steht unter der Bedingung, dass das Restaurant auf eigenen Werbemitteln (außer Haus Karte, im Haus Karte, Visitenkarten, Tischaufsteller etc.) folgende Informationen einfügt bzw. anbringt:
 - (a) den QR-Code zur bereitgestellten Webseite
 - (b) die von Schlemmerbox24 zur Verfügung gestellte Domain
 - (c) Hinweis zum App-Download für Gäste
 - (d) von Schlemmerbox24 bereitgestellte Türaufkleber zum App-Download

5. Leistungen von 12 Apostel

5.1 Nach Vertragsschluss erbringt 12 Apostel folgende Leistungen:

- (a) Erstellung einer Webseite auf Basis einer Vorlage (Template)
- (b) Einbindung Widget für Lieferung, Abholung, Tischreservierung
- (c) Bereitstellung von selbst lizenzierten / lizenzfreien Bildern
- (d) Erstellen und Einfügen von Texten
- (e) Registrierung einer Domain oder Umzug einer bestehenden Domain
- (f) Einrichtung einer E-Mail-Adresse für das Kontaktformular
- (g) Listung auf dem Schlemmerbox24 Portal und in der Schlemmerbox24 App
- (h) Einbindung von Logo, Fotos und Aktionen des Restaurants

5.2 Die laufenden Tätigkeiten von 12 Apostel umfassen:

- (a) Hosting der Webseite / des Widgets
- (b) Austausch von Texten / Bildern auf Wunsch des Restaurants
- (c) Aktualisierung der Speisekarte (kostenlos 4x Jährlich)
- (d) Verwaltung des Google my Business Accounts des Restaurants

6. Pflichten des Restaurants

6.1 Das Restaurant ist verpflichtet, bei Vertragsbeginn folgende Inhalte und Informationen auf eigene Kosten zur Verfügung zu stellen:

- (a) Bilder /Fotos vom Restaurant
- (b) Logo
- (c) aktuelle Speisekarte in digitaler Form oder im Original per Post
- (d) Mögliche Extrawünsche (Preise, Auswahlmöglichkeiten, etc.)
- (e) Liefergebiete mit zugehörigen Mindestbestellwerten und Lieferkosten
- (f) Freigabe des „Google My Business Account“ zur Verwaltung durch 12 Apostel oder Weiterleitung des Bestätigungscode.

6.2 Zu den laufenden Mitwirkungspflichten des Restaurants gehören:

- (a) rechtzeitige Mitteilung von Änderungen (insbesondere an Speisekarte, Preisen, Öffnungszeiten, Liefergebieten Urlaub) über ein Kontaktformular. Die von 12 Apostel in die Webseite gepflegten Inhalte sind von dem Restaurant unmittelbar nach Veröffentlichung auf Richtigkeit zu kontrollieren. 12 Apostel übernimmt keine Haftung für Tippfehler oder fehlerhaft übermittelte Informationen.
- (b) regelmäßige Prüfung des Eingangs von Bestellungen, Annahme oder Ablehnung von Bestellungen sowie die Ausführung angenommener Bestellungen.

7. Nutzungsrechte

- 7.1 Das Restaurant räumt 12 Apostel die erforderlichen Nutzungsrechte an seinem Namen, Logo, Marken, Urheberrechten und sonstigen gewerblichen Schutzrechten für die Laufzeit des Vertrages ein.
- 7.2 Das Restaurant stellt 12 Apostel von allen Ansprüchen Dritter frei, welche diese gegen 12 Apostel aufgrund einer Verletzung von Rechten Dritter geltend machen.
- 7.3 12 Apostel räumt dem Restaurant das nicht ausschließliche Nutzungsrecht an der bereitgestellten Software und den bereitgestellten Inhalten ein. Das Nutzungsrecht ist zeitlich auf die Laufzeit des Vertrages beschränkt.

8. Exklusivität

- 8.1 Das Restaurant ist berechtigt, weitere Webseiten unter seinem Namen zu erstellen und zu bewerben. Dem Restaurant ist es gestattet, sich bei anderen Restaurantportalen anzumelden.
- 8.2 12 Apostel ist ohne Einschränkung berechtigt, für andere Restaurants (einschließlich direkten Wettbewerbern) im gleichen Ort, Dienstleistungen zu erbringen.
- 8.2 Werbung von Dritten auf der von 12 Apostel erstellten Webseite ist ausgeschlossen.

9. Gewährleistung; Haftung

- 9.1 12 Apostel haftet gegenüber dem Restaurant nicht für die Erfüllung der Verbindlichkeiten von Kunden aus Verträgen mit dem Restaurant. 12 Apostel wird nicht Vertragspartner, sondern übermittelt lediglich Bestellungen von Kunden an das Restaurant.
- 9.2 Sofern das Restaurant die Nutzung der Online-Bezahlungsfunktion wünscht und dies vertraglich vereinbart wurde, erfolgt die Zahlungsabwicklung über die von Schlemmerbox24 angebotenen Zahlungsdienstleister (PayPal, Stripe). Es gelten die Nutzungsbedingungen und Gebühren der Zahlungsdienstleister. Die Gebühren sind vom Restaurant selbst zu tragen und nicht in der Vergütung für die Leistungen von 12 Apostel enthalten. Das Restaurant hat die Zahlungskonten selbst zu führen. 12 Apostel haftet nicht für Zahlungsausfälle oder Rückbuchungen der Zahlungsdienstleister.
- 9.3 12 Apostel gewährleistet eine Verfügbarkeit der Website von 98 % im Jahresmittel. Die Verfügbarkeit beschränkt sich auf die von 12 Apostel kontrollierten technischen Systeme. Ausfallzeiten aufgrund von Wartungsarbeiten mindern nicht Verfügbarkeit.
- 9.4 Ist die Website aufgrund eines Mangels nicht benutzbar, ist das Restaurant für die Dauer des Mangels von der Entrichtung der Nutzungsgebühr befreit. Das Restaurant ist verpflichtet, 12 Apostel einen Mangel unverzüglich anzuzeigen.

- 9.5 12 Apostel haftet unter den gesetzlichen Voraussetzungen auf Schadensersatz. Hat bei der Entstehung des Schadens ein Verschulden des Restaurants mitgewirkt, so hängt die Verpflichtung zum Ersatz sowie der Umfang des zu leistenden Ersatzes von den Umständen, insbesondere davon ab, inwieweit der Schaden vorwiegend von 12 Apostel oder dem Restaurant verursacht worden ist. Dies gilt auch dann, wenn sich das Verschulden des Restaurants darauf beschränkt, dass es unterlassen hat, 12 Apostel auf die Gefahr eines ungewöhnlich hohen Schadens aufmerksam zu machen, die 12 Apostel weder kannte noch kennen musste, oder dass das Restaurant es unterlassen hat, den Schaden abzuwenden oder zu mindern.

10. Schlussbestimmungen

- 10.1 Es gilt deutsches Recht.
- 10.2 Ausschließlicher Gerichtsstand ist der Sitz von 12 Apostel, wenn das Restaurant Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuches ist.
- 10.3 Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung möglichst nahe kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen beziehungsweise undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben.
- 10.4 Änderungen dieser Bedingungen werden dem Restaurant spätestens 8 Wochen vor dem geplanten Inkrafttreten mitgeteilt. Widerspricht das Restaurant den mitgeteilten Änderungen nicht, gilt dies als Zustimmung, jedoch nur, wenn 12 Apostel das Restaurant in der Änderungsmitteilung auf diese Rechtsfolge hingewiesen hat und wenn es sich nicht um wesentliche Änderungen zum Nachteil des Restaurants handelt. Bei wesentlichen Änderungen zum Nachteil des Restaurants muss das Restaurant ausdrücklich zustimmen.